

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

(Vom 7. August 1890.)

Das allgemeine Bauprojekt der schmalspurigen Straßenbahn Genf-Französische Grenze bei Douvaine wird unter Vorbehalten genehmigt.

(Vom 11. August 1890.)

Der Zentralkommission für schweiz. Landeskunde wird an die Kosten der Organisation ihrer Arbeit ein Beitrag von Fr. 1000 zuerkannt.

(Vom 15. August 1890.)

Die bisherigen Oberlieutenants Marendaz, Louis, in Yverdon, und Bosset, Will., in Avenches, werden zu Hauptleuten der Sanitätstruppen (Pferdeärzte) befördert.

Zu Lieutenants der Sanitätstruppen (Pferdeärzte) werden ernannt: Theiler, Arnold, in Frick, Rüegg, Jakob, in Bauma, Gringet, Alfred, in Jouxens, Notter, Joseph, in Boswyl, Stuber, Alfred, in Solothurn, Méttraux, Philémon, in Romont, Rich, Jakob, in Neuhausen, Brandenburg, August, in Zug, Müller, Ferdinand, in Ruswyl, Honegger, Robert, in Dürnten, Wetli, Wilhelm, in Männedorf, Boßhard, Edwin, in Oberhittnau, Schlatter, Otto, in Hüttweilen, Fetscherin, Rudolf, in Nyon, Treichler, Arnold, in Richtersweil, Rusterholz, Arnold, in Schönenberg.

Die Noten der Banque populaire de la Gruyère in Bulle (B 29) und des Crédit gruyérien in Bulle (B 20), welche Banken im Sinne von Art. 40 des Banknotengesetzes freiwillig auf ihre Notenemission verzichten, werden zurückgerufen;

als Frist für die Einziehung und Ablieferung dieser Noten wird der 31. Dezember 1891 festgesetzt. Bis zum Ablauf der Rückzugsfrist bleiben die beiden genannten Banken allen Bestimmungen des Banknotengesetzes unterstellt und die übrigen Emissionsbanken verpflichtet, die Noten derselben nach Maßgabe von Art. 20 und 21 des Banknotengesetzes anzunehmen und einzulösen.

Die Bauprojekte für das zweite Geleise der Strecke Bodio-Biasca der Gotthardbahn und für die Variante Biberbrücke-Wettertanne der Schweiz. Südostbahn: Biberbrücke-Goldau, werden unter Vorbehalten genehmigt.

Die Eröffnung des regelmäßigen Betriebes der schmalspurigen Bahnstrecke Laconnex-Eaumorte der Straßenbahn Genf-Chancy wird auf den 15. August 1890 bewilligt.

Wahlen.

(Vom 7. August 1890.)

Professor der Militärwissenschaft am eidg. Polytechnikum:

Herr Oberstlieutenant Dr. Affolter für eine neue Amtsdauer von zehn Jahren.

(Vom 11. August 1890.)

Professor für Baukonstruktionslehre am eidg. Polytechnikum:

Herr Benjamin Recordon, von Vivis.

Lehrer für Freihandzeichnen und Modelliren am eidg. Polytechnikum, unter Verleihung des Titels Professor:

„ J. Jakob Graf, von Rafz, derzeit Lehrer des Zeichnens am Gymnasium Schaffhausen.

Telegraphist in Landquart:

„ Johannes Gabathuler, von Malans bei Trübbach.

(Vom 15. August 1890.)

Instruktor II. Klasse der Infanterie:	Herr Oberlieutenant David Duval, von Genf.
Posthalter in Mosnang:	„ Georg Julius Thomas Huber, von und in Mosnang.
Telegraphist in Zürich:	„ August Helbling, von Jona, St. Gallen, Telegraphen-Aspirant in Frauenfeld.

Ferner hat der Bundesrath die Posthalter von 91 Postbüreaux gewählt, die aus Postablagen in solche umgewandelt worden sind.



Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1890
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	34
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	16.08.1890
Date	
Data	
Seite	1226-1228
Page	
Pagina	
Ref. No	10 014 914

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.